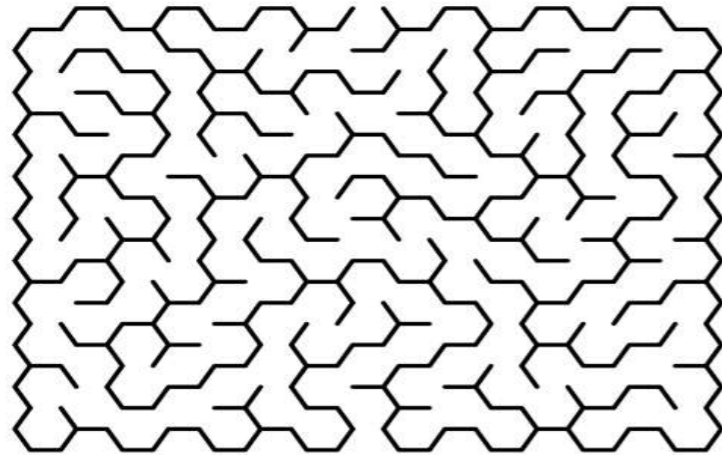
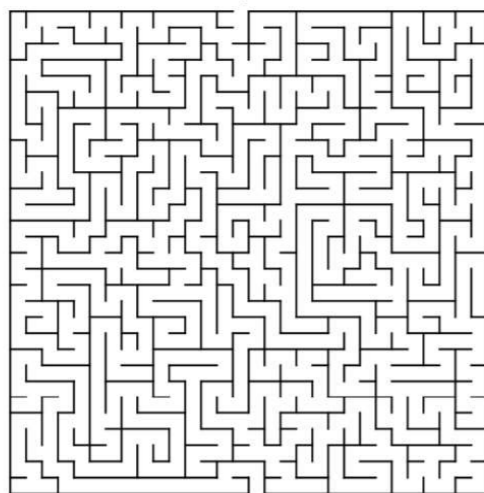


Rätselspaß



Die Feuerwehrjugend Lengsfeld war im Jahr 2022 sehr erfolgreich und hat insgesamt 2.835 Stunden unentgeltlich geleistet. Die Gruppe besteht aus 18 motivierten und engagierten Jugendlichen, die sich für die Feuerwehr einsetzen und lernen, Verantwortung zu übernehmen. Die Jugendlichen haben gezeigt, dass sie bereit sind, ihre Zeit und ihre Energie für die Feuerwehr zu investieren und sich für die Gemeinschaft einzusetzen. Sie sind ein Vorbild für andere und haben bewiesen, dass sie die Werte und das Engagement der Feuerwehr teilen. Gerne kannst du auch einen „Probefeuwehrtag“ absolvieren. Wir treffen uns freitags um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus (bitte um Voranmeldung bei Theresa Tremmel +43 676 4169464 – Mindestalter 10 Jahre).

Kannst du Florian den Weg zu Florentina zeigen?



Florianibote

www.feuerwehr-lengsfeld.at



AUSGABE 2023

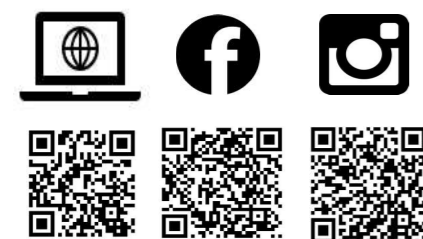


Herausgeber:
 Freiwillige Feuerwehr Lengenfeld
 Florianiplatz 1
 3552 Lengenfeld

Für den Inhalt verantwortlich:
 ABI Markus Hoffmann

Redaktion:
 Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit
 OFM Caroline Schaidler,
 OFM Theresa Tremmel,
 OFM Konstantin Kormesser

Fotos:
 Freiwillige Feuerwehr Lengenfeld
 Aktuelle Informationen finden Sie
 stets auf unserer Webseite,
 Instagram und auf Facebook.



Feuerwehrgeschichte

Die Feuerwehr Lengenfeld kann auf eine lange Geschichte (Gründungsjahr 1875) zurückblicken. Daher wollen wir nun alle vorhandenen geschichtlichen Unterlagen sammeln und für die Feuerwehrgeschichte verwenden.

Es soll damit verstärkt auf die Leistungen unserer Vorgänger eingegangen und die Entwicklung der Feuerwehr besser dokumentiert werden.

Sollten Sie diverse Schreiben, Dokumente, Fotos oder andere feuerwehrbezogene Artikel besitzen, so können Sie damit unsere Arbeit unterstützen. Ob Sie uns nun etwas überlassen oder nur zu Dokumentationszwecken leihen wollen, obliegt Ihnen.

Wir bitten Sie, sich mit Herrn EV Ernst Anissin (0676 / 329 44 12) in Verbindung zu setzen.



Was macht eigentlich ein...

...Ausbilder in der Feuerwehr?

Der Ausbilder in einer Freiwilligen Feuerwehr hat eine wichtige Aufgabe: Er ist verantwortlich für die Ausbildung der Feuerwehrmitglieder und sorgt dafür, dass diese für den Ernstfall vorbereitet sind. Dazu zählt zum Einen die Feuerwehrinterne Basisausbildung der neuen Feuerwehrmitglieder und zum Anderen das Koordinieren diverser Übungen für die gesamte Mannschaft. Weiters ist die Aufgabe des Ausbilders in der Feuerwehr, einen Ausbildungs- und Übungsplan für das gesamte Jahr zu erstellen. Dabei werden sowohl die fachlichen Anforderungen als auch die Bedürfnisse der Feuerwehrmitglieder berücksichtigt.

Aber der Ausbilder ist nicht nur für die praktische Ausbildung der Mitglieder zuständig. Er ist auch für die Durchführung von Leistungsabzeichen verantwortlich. Dabei handelt es sich um Auszeichnungen, die die Mitglieder nach Absolvierung einer praktischen und theoretischen Prüfung erhalten. Um ein Abzeichen zu erwerben, müssen bestimmte Anforderungen erfüllt werden, die vom Landesfeuerwehrverband festgelegt werden.

Natürlich ist der Ausbilder in der Feuerwehr auch aktiv bei Einsätzen und Übungen der Feuerwehr beteiligt und bringt seine Erfahrung und sein Wissen ein, um die Effektivität und Sicherheit der Feuerwehr zu erhöhen.

Insgesamt ist der Ausbilder also eine wichtige Stütze für die Freiwillige Feuerwehr und trägt dazu bei, dass die neuen Mitglieder gut auf ihre Aufgaben vorbereitet sind und die Feuerwehr insgesamt für alle möglichen Einsätze trainiert ist. Seine Arbeit ist also von großer Bedeutung für die Sicherheit der Gemeinde und der Bevölkerung.

In der Freiwilligen Feuerwehr Lengenfeld übernimmt Robert Pölz seit 2011 die Aufgabe des Ausbilders. Seitdem hat er viel Zeit und Energie in die Ausbildung der Mitglieder investiert und mit dafür gesorgt, dass die Feuerwehr gut auf alle möglichen Einsätze vorbereitet ist. Dafür dankt ihm die Feuerwehr Lengenfeld und schätzt seine Arbeit sehr.

Robert Pölz war seit 2011 maßgeblich für die Durchführung von 595 Kursanmeldungen verantwortlich. Unter seiner Führung konnten 139 Mitglieder erfolgreich ein Leistungsabzeichen erwerben oder eine Ausbildungsprüfung absolvieren.

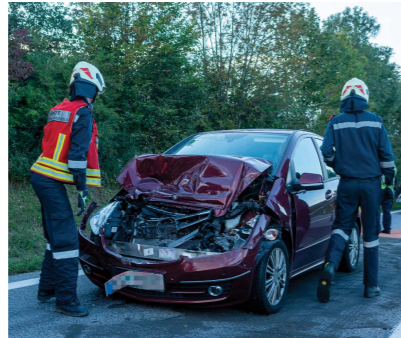


Weitere spektakuläre Einsätze



Fahrzeugbrand B37

In den frühen Morgenstunden des 12. Juli 2022 wurde die Feuerwehr Lengenfeld zu einem Fahrzeugbrand auf der B37 alarmiert. Mit Atemschutz ausgerüstet konnten die Löscharbeiten mittels Schaumleitung schnell abgeschlossen werden und der Kofferrauminhalt gerettet werden. Nach der Durchführung von Nachlöscharbeiten wurde das Fahrzeug an einen sicheren Abstellplatz gebracht und die Straße für den Verkehr freigegeben. Die Einsatzdauer betrug ungefähr eineinhalb Stunden. Die Feuerwehr Lengenfeld konnte danach den Einsatz beenden und ins Feuerwehrhaus zurückkehren.



Unfall mit 5 Fahrzeugen auf der B37

Am 21. September 2022 wurde die Freiwillige Feuerwehr Lengenfeld zu einem Verkehrsunfall auf der B37 nachalarmiert. Es gab vier beteiligte PKW und einen LKW. Die Feuerwehr Lengenfeld transportierte zwei beschädigte PKW mittels Kran auf das Wechselladefahrzeug und brachte sie an einen geeigneten Abstellplatz. Nach ca. zwei Stunden konnte die Feuerwehr Lengenfeld wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.



Verkehrsunfall auf der B37

Am 04. Juli 2022 wurden die Feuerwehren Lengenfeld, Stratzing und Droß zu einem Verkehrsunfall auf der B37 alarmiert. Ein Fahrzeug kam von der Straße ab und überschlug sich. Der Lenker wurde verletzt und vom Roten Kreuz ins Krankenhaus transportiert. Die Feuerwehr unterstützte das Rote Kreuz, baute einen Brandschutz auf und brachte das Unfallfahrzeug zum nächstgelegenen Abstellplatz. Der Einsatz dauerte ungefähr zwei Stunden. Die Feuerwehr Lengenfeld bedankt sich bei der Feuerwehr Stratzing und bei der Feuerwehr Droß für die gute Zusammenarbeit.



Liebe Lengenfelderinnen und Lengenfelder!

Geschätzte Freunde und Gönner unserer Wehr!



Markus Hoffmann
Abschnittsbrandinspektor

Wenn Sie diese Zeilen lesen ist das Jahr 2022 bereits Geschichte und die Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden widmen sich mit vollem Elan den Herausforderungen, die das Jahr 2023 für die Feuerwehr mit sich bringen wird.

Das Wort „Blackout“ ist seit geraumer Zeit in aller Munde. Anstatt nur darüber zu reden, was man für ein solches Szenario braucht bzw. wie man darauf vorbereitet sein soll, hat die FF Lengenfeld im Jahr 2022 beschlossen, mit finanzieller Unterstützung des Landesfeuerwehrverbandes und der Marktgemeinde Lengenfeld, ein speziell für die Anforderungen eines „Blackouts“ konzipiertes, stationäres Notstromaggregat mit einer Leistung von 65 kVA, welches ausschließlich für den Betrieb des Feuerwehrhauses bestimmt ist, zu beschaffen.

Die erforderlichen Umbauarbeiten an der Elektroinstallation im Feuerwehrhaus wurden dankenswerter Weise kostenlos von OBI Stefan Penz und von Herrn Georg Schwarzingler vorgenommen. Bereits im November 2022 konnten wir im Zuge eines Probelaufs feststellen, dass das Aggregat ausreichend groß dimensioniert ist, um im Ernstfall nicht nur Beleuchtung und Beheizung des Feuerwehrhauses sicherzustellen. Um den Notstromerzeuger für mindestens eine Woche betreiben zu können, wurden zudem zwei Dieseltanks mit einem gesamten Fassungsvermögen von 2.000 Litern Treibstoff angekauft. In Summe wurden von der Feuerwehr Lengenfeld für diese Beschaffungen rund 8.000 Euro investiert.

Aufgrund der horrenden Teuerungen im Bereich der Energiekosten werden wir im Jahr 2023 damit beginnen, aus Eigenmitteln sämtliche Beleuchtungskörper im Feuerwehrhaus auf LED-Basis umzurüsten. Zudem wird aus gegebenem Anlass die Gasheizung nach 20-jähriger Verwendung und entsprechendem Verschleiß gegen eine zeitgemäße Hackschnitzel- oder Pelletsheizung ersetzt werden. Die erforderlichen Entscheidungen und Beschlüsse dazu werden in den Ausschüssen und Gremien der Marktgemeinde gefällt.

Nach 2-jähriger CORONA-Abstinenz durften wir im Jahr 2022 endlich wieder unser FF-Event abhalten. Es erfüllt mich mit großer Freude und auch mit Stolz, dass Sie uns die Treue gehalten haben und Ihre geschätzte Anwesenheit zu einem Besucherrekord geführt hat. Hiermit möchte ich mich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie bei unseren Kameradinnen und Kameraden, die zum Gelingen des FF-Event 2022 beigetragen haben, herzlich bedanken.

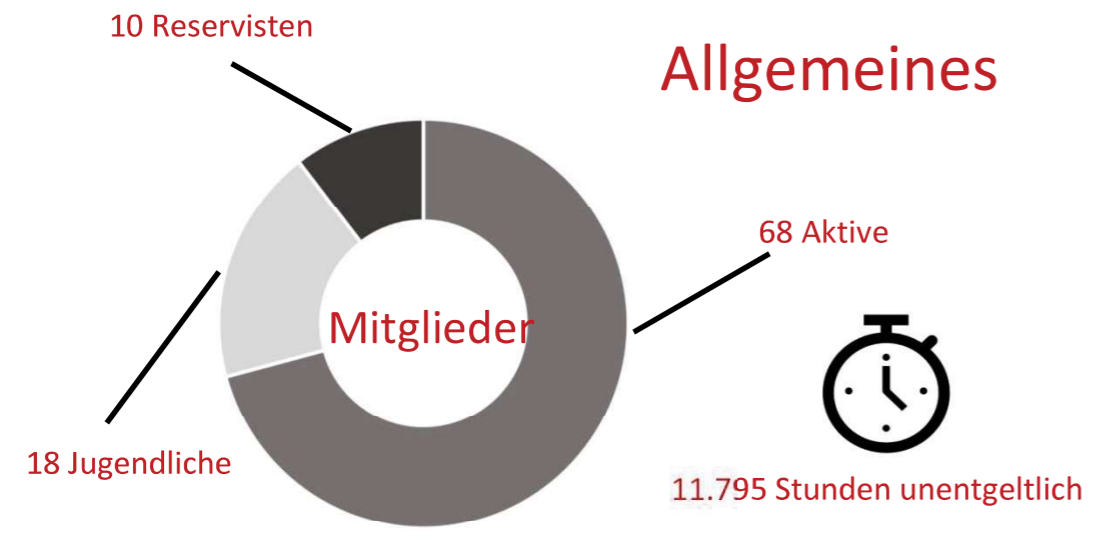
Ich möchte es nicht verabsäumen, mich auf diesem Weg bei meinem 2. Stellvertreter OBI Robert Pölz, der im März 2023 mit Vollendung des 65. Lebensjahres in den Reservestand überstellt wird, für seine unermüdliche Unterstützung und seine unzähligen Stunden, die er im Bereich der Ausbildung unserer Feuerwehrmitglieder investiert hat, auf das herzlichste zu bedanken. Sein Ausscheiden aus dem Aktivdienst wird eine riesengroße Lücke im Feuerwehrwesen hinterlassen. Ich wünsche Robert alles erdenklich Gute für seine zweite Leidenschaft, die Jagd, und hoffe, dass er der Feuerwehr auch in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite stehen wird.

In diesem Sinne darf ich mich für Ihre finanzielle Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken und Ihnen und Ihren Familien für das Jahr 2023 alles erdenklich Gute, vor allem aber Gesundheit wünschen und schließe mein Vorwort mit unserem Leitspruch

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Markus Hoffmann, ABI

Statistik



Einsätze

- 1 Schadstoffeinsatz
- 5 Brandsicherheitswachen
- 49 technische Einsätze
- 4 Brandeinsätze

Übungen

- 90 Übungen und Schulungen
- 37 Ausbildungen
- 26 Kursbesuche

FF Lengenfeld international



Hilfskonvoi Ukraine

Im Jahr 2022 wurden vom Landesfeuerwehrverband Niederösterreich insgesamt drei Hilfskonvois zur Lieferung von notwendigen Materialien sowohl für die Zivilbevölkerung, als auch für die Feuerwehrkräfte in der Ukraine durchgeführt. Von der Freiwilligen Feuerwehr Lengenfeld waren bei diesen Hilfslieferungen Robert Pölz als Konvoikommandant und Markus Kittenberger im Einsatz.

Zwei der Lieferungen wurden zur Slowakisch-Ukrainischen Grenze durchgeführt und dort den ukrainischen Behörden übergeben.

Die dritte Lieferung ging an die Rumänische Grenze.



Internationale Übungen und Ausbildungen

Die Zertifizierungsübung "Flood Rescue using Boats" war eine internationale Übung, welche Feuerwehrleute auf die Bewältigung von Katastrophen in Überflutungsgebieten vorbereitet. Von der Feuerwehr Lengenfeld war Robert Pölz als Teamleader dabei.

Diese Übung war im Jahr 2022 in Rumänien und wurde von verschiedenen Hilfsorganisationen aus der gesamten EU durchgeführt. Sie umfasst Rettung und Suche von Personen, Lieferung von lebensnotwendigen Gütern, Erste Hilfe und Nutzung von Booten zur Personenrettung. Die Zertifizierung ist Voraussetzung um an internationalen Einsätzen teilnehmen zu dürfen.



Internationale Feuerwehrolympiade in Slowenien

Von 17. bis 24. Juli fand in Celje, Slowenien, die internationale Feuerwehr-Olympiade statt, bei der auch die niederösterreichische FF-Sportdamengruppe teilnahm. Die Lengenfelderin Caroline Schaidler ging als Wettkämpferin an den Start, Jakob Eilenberger und Simon Mölzer unterstützten das Team als Betreuer.

Der Feuerwehrsport setzt sich aus vier verschiedenen Disziplinen, dem Hakenleitersteigen, 100-Meter-Hindernislauf, der 400-Meter-Staffel und einem Nasslöschbewerb zusammen. In drei von den vier Bewerben konnte die Damengruppe in Celje neue Österreich-Rekorde aufstellen.



Waldbrand Frankreich

„Die EU und die Franzosen äußerten höchstes Lob für den Einsatz und die gezeigte Solidarität“

Im Sommer 2022 kam es im Raum Bordeaux an der Atlantikküste Frankreichs zu massiven Waldbränden, bei denen etwa 30.000 Hektar Wald in Brand standen und 6.000 Einwohner evakuiert werden mussten. Das LFKDO NÖ mobilisierte auf Anforderung Frankreichs in Abstimmung mit dem BMI ein Modul Waldbrandbekämpfung mit 12 Fahrzeugen und 72 Feuerwehrmitgliedern aus Niederösterreich, darunter auch Robert Pözl als Zugskommandant der Feuerwehr Lengsfeld.



Nach einer etwa 30-stündigen Anfahrt von 1900 km traf der Konvoi am 13. August 2022 um ca 04:00 Uhr in Hostens ein. Die Hauptaufgabe bestand darin, Glutnester zu löschen und Schutzstreifen für bedrohte Ortsteile zu schaffen. Aufgrund der Hitze und der körperlichen Anstrengung wurde in zwei Schichten gearbeitet.

Der Einsatz war auf 7 Tage festgesetzt. Am 16. August 2022 abends wurde der Waldbrandeinsatz beendet und am 17. August 2022 um 07:00 Uhr begann die Heimreise der motorisierten Truppe zurück nach Österreich. Der Rest der Einsatzkräfte wurde per Flugzeug nach Österreich gebracht. Nach einer Rast von mehreren Stunden bei der Hauptfeuerwehr in Colmar/Frankreich fuhr der Konvoi am nächsten Morgen zurück nach Österreich, wo er um ca 21:30 Uhr im Feuerwehrsicherheitszentrum in Tulln ankam. Der Einsatz wurde hoch professionell von den eingesetzten Kräften abgewickelt und es gab keine Verletzungen. Die EU und die Franzosen äußerten höchstes Lob für den Einsatz und die gezeigte Solidarität. Die Ministerin für Europäische Angelegenheiten, Laurence Boone, betonte, dass es wichtig sei, diese Solidarität in Zukunft hochzuhalten und auf europäischer Ebene auszubauen.



Einsätze

Gesamt 59 Einsätze
457 Mitglieder
1256 Stunden



Wir trauern



Bernd Gwiss ist am Freitag, den 25. März 2022, im 42. Lebensjahr völlig unerwartet und für immer von uns gegangen.

2011 entschloss sich Bernd Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Lengenfeld zu werden. Nachdem er die grundlegenden feuerwehrfachlichen Ausbildungen absolvierte, folgten der Kurs zum Atemschutzgeräteträger und mehrere Ausbildungsprüfungen und Abzeichen. Die Teilnahme am jährlichen Landeslager war für ihn selbstverständlich und Bernd war für jeden Spaß zu haben. Beim jährlichen FF-Event engagierte er sich vor allem beim Grillen der bekannten Grillhenderl. Unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie, allen Verwandten und Freunden. Lieber Bernd, da werden immer Spuren deines Lebens sein, Gedanken, Bilder und Augenblicke. Sie werden uns an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Die gesamte Mannschaft der Feuerwehr Lengenfeld wird Dich stets in guter Erinnerung behalten.

Herzlichen Dank

Nach zweijähriger, Corona bedingter Pause war es dieses Jahr nun wieder möglich, am letzten Juli-Wochenende das FF-Event beim Feuerwehrhaus in Lengenfeld zu veranstalten. Dieses Jahr darf die Feuerwehr Lengenfeld nicht nur auf ein überaus erfolgreiches FF-Event zurückblicken, sondern auf ein Rekord-Fest mit mehr Besuchern als je zuvor. Die Band „Schickaria“, die „Highlights“ und die Trachtenkappelle Lengenfeld sorgten für tolle Stimmung an allen drei Tagen!

Wir möchten uns hiermit nochmal bei allen Besuchern, den Sponsoren und den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern bedanken, ohne die es nicht möglich wäre, so ein Event veranstalten zu können! Vielen Dank!



Wir gratulieren



Franz Willner
zum 87. Geburtstag und 70-jähriger
Feuerwehrmitgliedschaft



Andreas Winkler
zur Vermählung



Nicolas Kirschbaum-Hoffmann
zur Vermählung

Im Jahr 2022 wurden viele Feuerwehrmitglieder der Feuerwehr Lengenfeld für ihren Einsatz und ihre herausragenden Leistungen geehrt. Sie erhielten verschiedene Abzeichen, Auszeichnungen und Beförderungen, die ihren Einsatz und ihre Hingabe an die Feuerwehr würdigen. Die Feuerwehrmitglieder haben sich durch ihren unermüdlichen Einsatz und ihre professionelle Arbeit verdient gemacht, geehrt zu werden. Sie sind ein wichtiger Bestandteil der Gemeinschaft und tragen dazu bei, das Leben der Menschen in Lengenfeld zu schützen und zu verbessern. Die Ehrungen und Auszeichnungen sind eine Anerkennung ihres Engagements und ihres Selbstverständnisses als Feuerwehrmitglieder. Sie dienen zudem als Ansporn für andere, sich ebenfalls für die Feuerwehr zu engagieren und ihr Bestes zu geben.

Folgende Abzeichen, Auszeichnungen und Beförderungen gab es im Jahr 2022:

Markus Hoffmann: Verdienstmedaille des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse

Robert Pölz: Katastrophen-Verdienstabzeichen des ÖBV für Auslandseinsätze: Belgien, Katastrophen-Verdienstabzeichen des ÖBV für Auslandseinsätze: Frankreich, Katastropheneinsatzmedaille des Landes NÖ

Regina Pölz: Katastrophen-Verdienstabzeichen des ÖBV für Auslandseinsätze: Nord-Mazedonien

Cindy Hoffmann: Beförderung zum Feuerwehrmann

Hannes Anderl und Florian Auer: Beförderung zum Oberfeuerwehrmann

Mathias Heinzl: Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann

Regina Pölz und Stefan Kittenberger: Beförderung zum Oberlöschmeister

Wolfgang Ettenauer: Beförderung zum Hauptlöschmeister

Harald Gwiss: Beförderung zum Oberbrandmeister

Martin Penz: Beförderung zum Hauptbrandmeister

Notstromaggregat

Die Freiwillige Feuerwehr Lengfeld hat im Jahr 2022 ein Notstromaggregat angeschafft und im Keller des Feuerwehrhauses installiert. Diese Maßnahme ist im Falle eines Blackouts von großer Bedeutung, da sie sicherstellt, dass das Feuerwehrhaus auch in solchen Situationen mit Strom versorgt bleibt.

Ein Blackout kann aufgrund von Naturkatastrophen, technischen Störungen oder menschengemachten Schäden auftreten und führt dazu, dass der Strom im betroffenen Gebiet ausfällt. Das kann gravierende Folgen haben, insbesondere für Einrichtungen, die auf eine kontinuierliche Stromversorgung angewiesen sind, wie Krankenhäuser, Feuerwehrhäuser oder andere Rettungsorganisationen.

Das Notstromaggregat der Freiwilligen Feuerwehr Lengfeld stellt in solchen Fällen sicher, dass das Feuerwehrhaus weiterhin funktioniert und Einsätze durchgeführt werden können. Dabei handelt es sich um einen Stromgenerator mit einer Leistung von 65 kVA, der bei Bedarf schnell und unkompliziert in Betrieb genommen werden kann. Das Aggregat ist im Keller des Feuerwehrhauses installiert und kann von dort aus einfach gestartet werden. Um den Betrieb über zumindestens eine Woche autark sicherstellen zu können, wurden zudem zwei Kraftstofftankstellen mit einem Fassungsvermögen von jeweils 1000 Litern Diesel angeschafft.

Die Anschaffung eines Notstromaggregats ist für die Freiwillige Feuerwehr Lengfeld also eine wichtige Investition, die dazu beitragen wird, dass das Feuerwehrhaus auch in Notfällen betriebsbereit bleibt. Dies ist von großer Bedeutung, um im Fall eines Blackouts schnell und effektiv handeln zu können und somit die Bevölkerung in der Gemeinde Lengfeld optimal schützen und versorgen zu können.



Übungen



Florianiübung

Die diesjährige Florianiübung fand am Montag, den 09. Mai 2022, statt. Thema der Übung war eine Brandentwicklung in einer Halle im Gewerbegebiet von Lengfeld, in der sich noch zwei Personen befanden.

Sowohl ein Teil der Mannschaft des RLF-A Lengfeld als auch des LFB Lengfeld rüsteten sich mit Atemschutz aus und begannen mit der Menschenrettung. Mittels Tauchpumpen wurde von den anderen Feuerwehrmitgliedern die Wasserversorgung hergestellt und parallel dazu wurde mit der Brandbekämpfung begonnen. Nach ungefähr einer dreiviertel Stunde konnte die Übung erfolgreich beendet werden.

Übung mit 4 verletzten Personen

Am 05. November 2022 fand eine technische Übung für die Feuerwehr Lengfeld statt, bei der es darum ging, bei einem Verkehrsunfall mit zwei Fahrzeugen und vier verletzten Personen die Verletzten zu versorgen und die Fahrzeuge zu bergen. Die Übung wurde von zwei getrennten Gruppen in kleinerer Mannschaftsstärke absolviert, da die beiden Fahrzeuge ca. 150 Meter voneinander entfernt platziert waren. Nach ungefähr eineinhalb Stunden konnte die Übung erfolgreich beendet werden und die Feuerwehrmitglieder kehrten ins Feuerwehrhaus zurück.



Erweiterte Atemschutzausbildung: Heißausbildung in der Wärmegewöhnungsanlage

Am Freitag, den 14. Oktober 2022, hatten zwei Atemschutztrupps die Möglichkeit zu einer erweiterten Atemschutzausbildung in Obergrafendorf.

Nach einer Wärmegewöhnungsphase und einem kurzen Strahlrohrtraining galt es, einen Atemschutzinsatz im sogenannten Brandcontainer zu bewältigen. Kenntnisse rund um den Innenangriff und effektive Brandbekämpfung waren gefragt. Diese Ausbildung soll dazu dienen, die Atemschutzgeräteträger bestmöglich auf einen Atemschutzinsatz vorzubereiten.

Feuerwehrjugend

Die Feuerwehrjugend Lengenfeld verbrachte vom 25. auf den 26. November im Rahmen des Action Days eine Nacht im Feuerwehrhaus. Am Abend startete die Abnahme des Abzeichens "Feuerwehrtechnik". Die Jugendlichen wurden in verschiedenen Stationen zu Themen wie Absicherung, technischem Einsatz und Handhabung von Rettungsgeräten geprüft und bestanden alle mit Bravour. Nach einem gemeinsamen Abendessen wurden die Jugendlichen zu ihrem ersten Einsatz alarmiert. Sie mussten eine Person bei einem Verkehrsunfall mit hydraulischem Rettungsgerät befreien und mit einem Spineboard retten. Nach einer halben Stunde wurden sie erneut zu einem Einsatz gerufen, bei dem sie einen Fahrzeugbrand mit insgesamt drei Strahlrohren löschen mussten. Um 2:30 Uhr wurden sie zu einer Personensuche in einem Gewerbepark gerufen, fanden aber alle drei Vermissten schnell wieder. Am nächsten Tag besuchten sie den Flugplatz Gneixendorf und besichtigten den Tower, Hagelflieger und den Christophorus 2. Zum Abschluss gab es noch ein Mittagessen und eine Abschlussbesprechung. Am Nachmittag kehrten alle Jugendlichen wieder nach Hause zurück.



Am Freitag, dem 30. September, absolvierten Jugendliche der Feuerwehr die Erprobung im Feuerwehrhaus. Sie mussten mehrere Stationen absolvieren, bei denen sie ihr Wissen in der Gerätekunde unter Beweis stellen mussten. Sie mussten die richtige Position im Feuerwehrauto, den Namen und die Handhabung von Geräten aus den Bereichen Brand- sowie technischer Einsatz können, sich einem Testblatt unterziehen und bei der richtigen Bekleidung der Feuerwehrjugend auskennen. Die Jugendlichen haben hervorragende Leistungen erbracht und alle bestanden. **Wir gratulieren.**

Aufgrund der Überstellung von Anja Ettenauer in den Aktivstand war es notwendig, einen neuen Gruppenkommandanten zu ernennen. Die Jugendbetreuer haben sich dazu entschlossen, die Jugendlichen heuer erstmalig im Zuge einer demokratischen Wahl ihren Kommandanten selbst bestimmen zu lassen. Armin Willner konnte die meisten Stimmen erringen und wurde somit zum Gruppenkommandant der Feuerwehrjugend Lengenfeld gewählt.

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in Deiner neuen Funktion!



Am 8. Juli 2022 fand im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln der diesjährige Landesbewerb der Feuerwehrjugend statt. Die Feuerwehrjugend Lengenfeld war mit 15 Bewerbern vertreten.

Den Einzelbewerb konnten 6 Jugendliche erfolgreich absolvieren und ihr Abzeichen erreichen. Julian Willner errang sogar den hervorragenden 20. Platz von über 1200 angemeldeten Einzelbewerbern.

Die Bewerbungsgruppe erreichte beim Feuerwehrjugendleistungsbewerb in Bronze den tollen 22. Rang von 400 angemeldeten Gruppen.

Du bist interessiert an der Feuerwehrjugend? Dann melde Dich einfach. Wir werden so schnell wie möglich mit Dir in Kontakt treten.

Natürlich kannst Du dich auch direkt bei Theresa Tremmel (0676/4169464) melden!

Du solltest...

... mindestens zehn Jahre alt sein.

... Lust auf eine gemischte Gruppe von Jugendlichen und Kameradschaft haben.

... Interesse an Feuerwehr und Technik haben.